

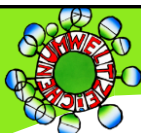


## Neuerungen in der Richtlinie 2018, Umsetzungstipps zu UZ 302



DI Arno Dermutz [adermutz@vki.at](mailto:adermutz@vki.at) © 4-2018, update 8-2019  
Verein für Konsumenteninformation

1

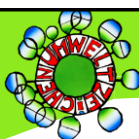


## Überblick

- Wesentliche Änderungen in den Anforderungen
- Weitere Änderungen in der Richtlinie
- Neuerungen in den Umsetzungstipps
- Ergebnisse der online-Umfrage (10-2017)

Alle **blau hinterlegten Begriffe** in der Datei sind Links – Sie können das Gehörte später vertiefen

2

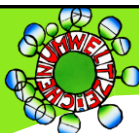


## 4 wesentliche Änderungen

- AUK 02 (Umweltzeichen-Team) ... wenn min. 2 Personen
  - spätestens ab dem Folge-Audit muss es eine **Stellvertretung** geben
- BNE 03 (Soziale Rolle der Bildungseinrichtung)
  - neu: zumindest 1 **Maßnahme für die Gesundheitsförderung** der Mitarbeiter/innen
  - damit insgesamt 6 verpflichtende Maßnahmen zur sozialen Rolle der Bildungseinrichtung
- Mehr Sollpunkte für das Umweltmanagement
  - bei **Kennzahlen / Kalkulation** bis zu 6 Punkte pro „El“ möglich: konkrete, mit Daten belegbare Beispiele an Einsparungen, z.B.: Energie, Wasser, Abfall, Papier, Kraftstoffverbrauch oder CO<sub>2</sub>-Äquiv.
- Fachhochschulen werden mit UZ 302 (wieder) erfasst (1.7.2019)
 

PDF mit allen Änderungen der Richtlinie wird auf Anfrage vom VKI zugesendet

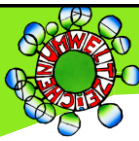
3



## Weitere Änderungen #1

- Übergeordnetes Ziel
  - Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung umsetzen (SDGs 2030): [www.bundeskanzleramt.gv.at/entwicklungsziele-agenda-2030](http://www.bundeskanzleramt.gv.at/entwicklungsziele-agenda-2030) in den UN-Zielen ist auch Bildung für nachhaltige Entwicklung integriert
- **UZ 302 Interessensbekundung und Vorab-Check, ab 2020 ggf. ASW**
  - ein Vorab-Check vor dem jeweiligen Audit ist verpflichtend
  - Unterscheidung in Erstantrag & Folgeprüfungen
- BNE 01 (Qualitätsmanagement), jeweils 2 Sollpunkte
  - Weiterbildung mit **Umweltzeichen-Workshops**
  - **Befragung externer ReferentInnen zu BNE** in ihren Angeboten
- BNE 04 (Vernetzung & Partnerschaften)
  - Definitionen bzw. Merkmale von Kooperationen und **Vernetzung** mit ÖUZ-Betrieben / Institutionen / Rabatte an UZ-Betriebe

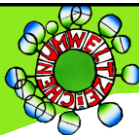
4



## Weitere Änderungen #2

- Ist-Analyse Energienutzung und Bauausführung (E01)
  - Information an VKI wenn Neubau oder Sanierungen geplant sind
  - schadstoffarme Materialien bei „Standorttyp A“ auch für Außen, z.B. Fassade
- Beschaffungsmanagement (B01)
  - bis zu 3 Reinigungsmittel gemäß [www.oeckerein.at](http://www.oeckerein.at)
  - Druckwerke werden nach Möglichkeit gemäß UZ 24 beauftragt
  - ggf. Geräte von sozialökonomischen oder von Re-Use-Betrieben beschaffen
  - Zumindest 2 Lebensmittel für Mitarbeiter/innen sind „bio“ oder „fair“, z.B. Teeküche

5



## Weitere Änderungen #3

- Stichtag für Anzahl Mitarbeiter/innen (Vollzeitäquivalente)
  - Prüfungsantrag (Vorab-Check), max. 6 Monate vor dem Audit
- Weitere, kleinere Neuerungen
  - Übersichtlichere Gestaltung: z.B. Tabellen zu Standorttypen
  - Bonuspunkte: 1 anstatt 2 Punkte für AUK / BNE (UMA 1 P. mehr)
  - Erleichterungen: z.B. AUK 01 (Beteiligung am Leitbild), AUK 03: Information der Mitarbeiter/innen über wesentliche (statt alle) Inhalte des UZ
  - Mindestens dreijährige Marktpräsenz einer Bildungseinrichtung vor UZ

6




## Neuerungen Umsetzungstipps

- Alle Links aktualisiert, Änderungen der RL eingearbeitet
  - Beispiele für Sollpunkte für neue Kriterien
  - neue Links, z.B. klimaaktiv-Kriterien für Bauen & Sanieren: [www.klimaaktiv.at/kriterienkatalog-bildungsbauten](http://www.klimaaktiv.at/kriterienkatalog-bildungsbauten)
  - [www.barriere-check.at](http://www.barriere-check.at) → „Veranstaltungen“ anwählen
- **Umsetzungstipps** und weitere Dokumente unter: [www.umweltzeichen.at/bildung/umsetzung](http://www.umweltzeichen.at/bildung/umsetzung)

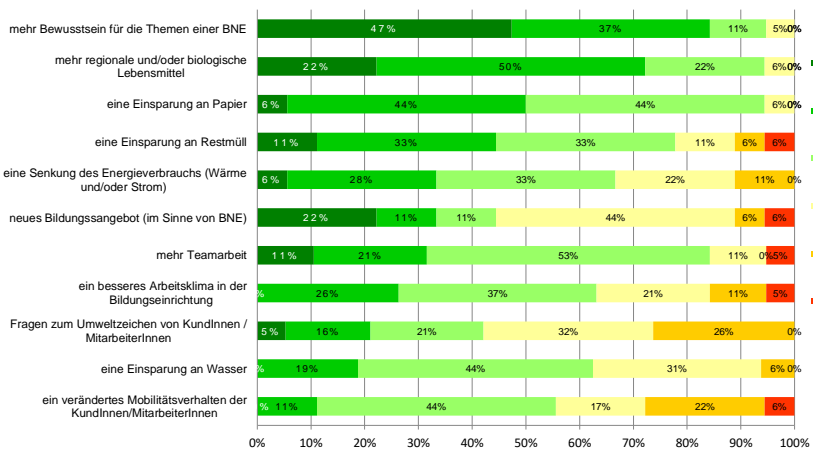
neue Version vom Aug. 2019 !

7



## Online-Umfrage Herbst 2017

### Wirkungen des Umweltzeichens in Bildungseinrichtungen



Wirkung	1	2	3	4	5	6
mehr Bewusstsein für die Themen einer BNE	47%	37%	11%	5%	0%	0%
mehr regionale und/oder biologische Lebensmittel	22%	50%	22%	6%	0%	0%
eine Einsparung an Papier	6%	44%	44%	6%	0%	0%
eine Einsparung an Restmüll	11%	33%	33%	11%	6%	6%
eine Senkung des Energieverbrauchs (Wärme und/oder Strom)	6%	28%	33%	22%	11%	0%
neues Bildungsangebot (im Sinne von BNE)	22%	11%	11%	44%	8%	6%
mehr Teamarbeit	11%	21%	53%	11%	0%	5%
ein besseres Arbeitsklima in der Bildungseinrichtung	26%	37%	21%	11%	5%	0%
Fragen zum Umweltzeichen von KundInnen / MitarbeiterInnen	9%	16%	21%	32%	26%	0%
eine Einsparung an Wasser	19%	44%	31%	6%	0%	0%
ein verändertes Mobilitätsverhalten der KundInnen/MitarbeiterInnen	11%	44%	17%	22%	6%	0%

**online-Umfrage Okt. 2017**, 20 Antworten UZ-Bildungseinrichtungen & Berater/innen (Rücklauf 42 %):  
 1 = sehr stark zutreffend (immer), 2 = stark zutreffend (sehr häufig), 3 = zutreffend (häufig)  
 4 = weniger zutreffend (manchmal), 5 = fast gar nicht zutreffend (fast nie), 6 = gar nicht zutreffend (nie), 8